

HOL DAS MAXIMUM AUS DEINER STEUER

Mit **smartsteuer** ist Deine Steuererklärung einfach erledigt. Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **ø1.432 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **10 % Rabatt**.

Spar doppelt und hol Dir mit **smartsteuer** jetzt Deine Erstattung.

10 % Rabatt

Dein Gutschein-Code:

2025SMARTGESPART

Gleich einlösen auf smartsteuer.de

Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes

(nur bei Eintragungen in Zeile 16)

22 Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen

84 1 = Ja

2 = Nein

23 Falls Zeile 22 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsdienstverhältnis)

1 = Ja

2 = Nein

Falls Zeile 23 mit „Ja“ beantwortet wurde:

24 Das Kind übte eine / mehrere ge-
ringfügige Beschäftigung(en) i. S. d.
§§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus

1 = Ja

2 = Nein

Beschäftigungszeitraum vom - bis

T	T	M	M
T	T	M	M

(Vereinbarte) regelmäßige
wöchentliche Arbeitszeit der
Tätigkeit(en) in Stunden

25 Das Kind übte andere Erwerbstätig-
keiten aus

1 = Ja

2 = Nein

Erwerbszeitraum vom - bis

T	T	M	M
T	T	M	M

(Vereinbarte) regelmäßige
wöchentliche Arbeitszeit der
Tätigkeit(en) in Stunden

Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen

26 Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)

66

,

(e)

27 Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung

67

,

(e)

28 Von den Versicherungen laut den Zeilen 26 und / oder 27 erstattete Beträge

68

,

(e)

29 Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes
(z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge

69

,

(e)

Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen

30 Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)

70

,

(e)

31 In Zeile 30 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt

71

,

(e)

32 Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung

72

,

(e)

33 Von den Versicherungen laut den Zeilen 30 und / oder 32 erstattete Beträge

73

,

(e)

34 In Zeile 33 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt

74

,

(e)

35 Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen laut den Zeilen 30 und / oder 32 (z. B. nach § 13a BAföG)

75

,

(e)

Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen

Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind (nur Basisabsicherung) – Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge, die von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und getragen wurden, in Zeile 29 eintragen –

89

,

(e)

37 In Zeile 36 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt

90

,

(e)

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbetrag

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbetrag, weil der andere Elternteil

38 – seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75 % nachkommt oder
– mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist

36 1 = Ja

39 Falls die Frage in Zeile 38 mit „Ja“ beantwortet wurde: Es wurden Unterhaltsleistungen
nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum

38

vom				bis			
T	T	M	M	T	T	M	M

(e)

40 Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbetrag, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.

39 1 = Ja

43

vom				bis			
T	T	M	M	T	T	M	M

(e)

41 Nur beim Stief- / Großeltern: Ich beantrage / Wir beantragen die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbetrag, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großeltern gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.

76 1 = Ja

77

vom				bis			
T	T	M	M	T	T	M	M

(e)

42 Nur beim Stief- / Großeltern: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbetrag sind laut **Anlage K** zu übertragen.

41 1 = Ja

43

vom				bis			
T	T	M	M	T	T	M	M

(e)

43 Nur bei den berechtigten Elternteilen: Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbetrag auf den Stief- / Großeltern wurde laut **Anlage K** zugestimmt.

40 1 = Ja

43

vom				bis			
T	T	M	M	T	T	M	M

(e)

202403202022

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

44 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet im Zeitraum

42	T	T	M	M	T	T	M	M
----	---	---	---	---	---	---	---	---

45 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt im Zeitraum

44	T	T	M	M	T	T	M	M
----	---	---	---	---	---	---	---	---

Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.

46 1 = Ja
2 = Nein

Falls „Ja“
(Zeitraum)

47	T	T	M	M	T	T	M	M
----	---	---	---	---	---	---	---	---

47 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.

49 1 = Ja
2 = Nein

Falls „Ja“
(Zeitraum)

50	T	T	M	M	T	T	M	M
----	---	---	---	---	---	---	---	---

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

48	Verwandtschaftsverhältnis	Beschäftigung / Tätigkeit
----	---------------------------	---------------------------

49 Nur bei Zusammenveranlagung im Jahr der Eheschließung, der Trennung oder des Todes eines Elternteils:

50 Der Antrag auf einen Entlastungsbetrag für Alleinerziehende wird gestellt für 1 = Ehemann / Person A
2 = Ehefrau / Person B

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

1. Zeitraum

vom

bis

2. Zeitraum

51 Das Kind war auswärtig untergebracht im Zeitraum 85 T T M M T T M M 86 T T M M T T M M

Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland

52

53 Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland 87 1 = Ja

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

54 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt (in %) 88

Schulgeld (Privatschule oder Schule in freier Trägerschaft)

– ohne Aufwendungen für die Beherbergung, Betreuung und Verpflegung des Kindes –

berücksigungsfähige
Gesamtaufwendungen der
Eltern
EUR

55 Bezeichnung der Schule oder deren Träger 24 , –

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

56 Das von mir übernommene Schulgeld beträgt 56 , –

57 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt (in %) 57

Übertragung des Behinderten- und / oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis in Kopie einreichen –

Die Übertragung des **Behinderten-Pauschbetrags** wird beantragt:

Ausweis / (Renten-)bescheid / Bescheinigung

gültig von
M M J J

gültig bis
M M J J

unbefristet gültig
X

Grad der Behinderung

25

Das Kind ist

59 – erheblich gehbehindert (Merkzeichen „G“) / außergewöhnlich gehbehindert (Merkzeichen „aG“) 1 = Ja
– blind / taubblind / ständig hilflos (Merkzeichen „Bl“, „TBl“ und / oder „H“), schwerstpflegebedürftig (Pflegegrad 4 oder 5) 55 1 = Ja

61 Die Übertragung des **Hinterbliebenen-Pauschbetrags** wird beantragt: 26 1 = Ja

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

62 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt (in %) 28

Übertragung der behinderungsbedingten Fahrtkostenpauschale

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis in Kopie einreichen –

Die Übertragung der behinderungsbedingten Fahrtkostenpauschale wird beantragt.

Das Kind erfüllt die nachfolgenden Voraussetzungen:

- 63 Das Kind hat einen Grad der Behinderung von mindestens 80 oder einen Grad der Behinderung von mindestens 70 und Merkzeichen „G“ 91 1 = Ja
- 64 Das Kind ist außergewöhnlich gehbehindert / blind / taubblind / ständig hilflos (Merkzeichen „aG“ / „Bl“ / „TBI“ und / oder „H“), schwerstpflegebedürftig (Pflegegrad 4 oder 5) 92 1 = Ja

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

65 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist die für das Kind zu gewährende behinderungsbedingte Fahrtkostenpauschale in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt (in %) 45

Kinderbetreuungskosten

– ohne Aufwendungen für die Verpflegung, den (Nachhilfe-) Unterricht, die Vermittlung besonderer Fähigkeiten, die sportlichen und anderen Freizeitaktivitäten des Kindes –

	Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters	vom				bis				berücksichtigungsfähige Gesamtaufwendungen der Eltern EUR
		T	T	M	M	T	T	M	M	
66						51				,

Steuerfreier Ersatz / Erstattungen

	Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen	vom				bis				EUR
		T	T	M	M	T	T	M	M	
67						79				,

Angaben zum Haushalt

	vom	bis	Das Kind gehörte zu un- serem Haushalt im Zeit- raum		vom	bis
			T	T	M	M
68	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile im Zeitraum					
69	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile im Zeitraum					
70			Das Kind gehörte zu meinem Haushalt im Zeitraum			
			Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils im Zeitraum			

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

	vom	bis	berücksichtigungsfähige Aufwendungen EUR			
			T	T	M	M
71	Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen					
72	Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt (in %)					

2024AnlKind024